

533233-2026 - Konkurss

Vācija – Pētniecības un izstrādes konsultāciju pakalpojumi – Evaluation des BMFTR-Projektes „Hochschulforum Digitalisierung“ [Förderphasen 1-4]

OJ S 146/2026 31/07/2026

Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms

Pakalpojumi

1. Pircējs

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt

E-pasts: vergabe@bmfr.bund.de

Pircēja juridiskais statuss: Centrālās pārvaldes iestāde

Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Vispārēji sabiedriskie pakalpojumi

2. Procedūra

2.1. Procedūra

Nosaukums: Evaluation des BMFTR-Projektes „Hochschulforum Digitalisierung“ [Förderphasen 1-4]

Apraksts: Das Hochschulforum Digitalisierung (HFD) ist ein seit 2014 bestehendes Verbundprojekt im Konsortium von Stifterverband, Hochschulrektorenkonferenz (HRK) und Centrum für Hochschulentwicklung (CHE). Das Projekt bringt als bundesweites Expert:innen-Netzwerk Akteure aus Hochschulen, Politik, Wirtschaft und Gesellschaft zusammen, um den digitalen Transformationsprozess an deutschen Hochschulen im Bereich der Hochschulbildung zu befördern. In den ersten drei Projektphasen (2014-2016, 2017-2021, 2021-2025) erfolgten der Aufbau, die Sichtbarmachung, Vernetzung sowie Breitenwirkung des HFD. Die aktuelle vierte Förderphase (2026-2029) hat zum Ziel, das HFD zu einem transferorientierten Kompetenzzentrum weiterzuentwickeln. Insgesamt standen bzw. stehen dem Projekt rund 45 Mio. Euro innerhalb der vier Projektphasen zur Verfügung. Im Rahmen dieses Auftrags ist das Projekt HFD anhand der seit Beginn des Projektes durchgeführten Fördermaßnahmen in den bewilligten Förderphasen (seit 2014) zu evaluieren. Die Evaluation soll zu der Erfolgskontrolle nach § 7 Abs. 2 der Bundeshaushaltsordnung (BHO) beitragen in Verbindung mit VV-BHO Nr. 2.2 zu § 7 BHO. Es sind Zielerreichung, Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit des Projektes anhand quantitativer und qualitativer Indikatoren systematisch zu erfassen und zu bewerten. Darüber hinaus soll sich die Evaluation mit dem HFD als Gesamtkonstrukt befassen und sämtliche Leistungsbereiche des HFD sowie dessen Organisationsstruktur, seine systemische Rolle und seinen Beitrag zur digitalen Transformation des deutschen Hochschulsystems untersuchen. Ziel ist es, zu prüfen, inwieweit das HFD die im Projekt beschriebenen Aufgaben erfüllt hat und welche systemische Wirkung es im Kontext der digitalen Transformation im deutschen Hochschulsystem entfaltet und potenziell noch entfalten kann. Die vorliegende Evaluation dient als eine Grundlage für die Entscheidung über die Zukunft des Projektes.

Procedūras identifikators: 7959f30f-fb4e-484e-886b-0236e6307183

Iekšējais identifikators: 04513-4/4(2026)

Procedūras veids: Atklāta

Procedūra ir paātrināta: nē

2.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 73200000 Pētniecības un izstrādes konsultāciju pakalpojumi

2.1.2. Izpildes vieta

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Berlin (DE300)

Valsts: Vācija

2.1.4. Vispārīga informācija

Juridiskais pamats:

Direktīva 2014/24/ES

vgv -

2.1.6. Izslēgšanas iemesli

Izslēgšanas iemeslu avoti: Paziņojums

Korupcija: Alle Ausschlussgründe sind in den Vergabeunterlagen genannt: s. Bieterbogen, Ziff. V. - Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB i. V. m. § 42 VgV sowie § 19 Abs. 1 MiLoG, § 21 AEntG, § 21 SchwarzArbG, § 98c AufenthG, § 22 LkSG und Art. 5k Sanktions-VO

5. Daļa

5.1. Daļa: LOT-0000

Nosaukums: Evaluation des BMFTR-Projektes „Hochschulforum Digitalisierung“

[Förderphasen 1-4]

Apraksts: Das Hochschulforum Digitalisierung (HFD) ist ein seit 2014 bestehendes Verbundprojekt im Konsortium von Stifterverband, Hochschulrektorenkonferenz (HRK) und Centrum für Hochschulentwicklung (CHE). Das Projekt bringt als bundesweites Ex-pert:innen-Netzwerk Akteure aus Hochschulen, Politik, Wirtschaft und Gesellschaft zusammen, um den digitalen Transformationsprozess an deutschen Hochschulen im Bereich der Hochschulbildung zu befördern. In den ersten drei Projektphasen (2014-2016, 2017-2021, 2021-2025) erfolgten der Aufbau, die Sichtbarmachung, Vernetzung sowie Breitenwirkung des HFD. Die aktuelle vierte Förderphase (2026-2029) hat zum Ziel, das HFD zu einem transferorientierten Kompetenzzentrum weiterzuentwickeln. Insgesamt standen bzw. stehen dem Projekt rund 45 Mio. Euro innerhalb der vier Projektphasen zur Verfügung. Im Rahmen dieses Auftrags ist das Projekt HFD anhand der seit Beginn des Projektes durchgeführten Fördermaßnahmen in den bewilligten Förderphasen (seit 2014) zu evaluieren. Die Evaluation soll zu der Erfolgskontrolle nach § 7 Abs. 2 der Bundeshaushaltsordnung (BHO) beitragen in Verbindung mit VV-BHO Nr. 2.2 zu § 7 BHO. Es sind Zielerreichung, Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit des Projektes anhand quantitativer und qualitativer Indikatoren systematisch zu erfassen und zu bewerten. Darüber hinaus soll sich die Evaluation mit dem HFD als Gesamtkonstrukt befassen und sämtliche Leistungsbereiche des HFD sowie dessen Organisationsstruktur, seine systemische Rolle und seinen Beitrag zur digitalen Transformation des deutschen Hochschulsystems untersuchen. Ziel ist es, zu prüfen, inwieweit das HFD die im Projekt beschriebenen Aufgaben erfüllt hat und welche systemische Wirkung es im Kontext der digitalen Transformation im deutschen Hochschulsystem entfaltet und potenziell noch entfalten kann. Die vorliegende Evaluation dient als eine Grundlage für die Entscheidung über die Zukunft des Projektes.

Iekšējais identifikators: 04513-4/4(2026)

5.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 73200000 Pētniecības un izstrādes konsultāciju pakalpojumi

5.1.2. Izpildes vieta

Pilsēta: Berlin

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Berlin (DE300)

Valsts: Vācija

5.1.3. Paredzamais ilgums

Sākuma datums: 01/12/2026

Ilguma beigu datums: 30/09/2028

5.1.6. Vispārīga informācija

Rezervēta dalība:

Dalība nav rezervēta.

Jānorāda līguma izpildei norīkoto darbinieku vārdi un profesionālā kvalifikācija: Iekļaujams piedāvājumā

Iepirkuma projekts, kas netiek finansēts no ES fondiem

Uz iepirkumu attiecas Nolīgums par valsts iepirkumu: jā

Šis iepirkums ir piemērots arī maziem un vidējiem uzņēmumiem (MVU): nē

5.1.7. Stratēģiskais iepirkums

Stratēģiskā iepirkuma mērķis: Nav stratēģiskā iepirkuma

5.1.9. Atlases kritēriji

Atlases kritēriju avoti: Paziņojums

Kritērijs: Reģistrācija tirdzniecības reģistrā

Atlases kritērija apraksts: Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder vergleichbares Register (nicht älter als sechs Monate, wobei für die Berechnung der Tag maßgeblich ist, an dem die Angebotsfrist endet), soweit die Eintragung für den jeweiligen Leistungserbringer nach den jeweils einschlägigen Rechtsnormen vorgeschrieben ist (Auszug in Kopie beizufügen) (Angabe im Bieterbogen Ziffer VI).

Kritērijs: Kopējais gada apgrozījums

Atlases kritērija apraksts: Es wird ein Mindestumsatz von 380.000 Euro pro Jahr im Schnitt der letzten drei Jahre gefordert. Dies ist nachzuweisen durch: Erklärung über den Gesamtumsatz und den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags innerhalb der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, sofern entsprechende Angaben verfügbar sind (Angabe im Bieterbogen Ziffer VII.1). Sollte ein Unternehmen erst seit weniger als drei Jahren bestehen, sind die entsprechenden Angaben für die Geschäftsjahre seit Unternehmensgründung zu machen. Es ist zudem gesondert und unter Angabe des Gründungszeitpunkts zu erklären, dass das betreffende Unternehmen seit weniger als drei Jahren besteht.

Kritērijs: Profesionālā riska apdrošināšana

Atlases kritērija apraksts: Erklärung darüber, dass der Bieter spätestens bei Beginn der Leistung über eine marktübliche Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung verfügt und dem Auftraggeber entsprechende Nachweise der Versicherung nach Zuschlag unverzüglich vorlegt (Angabe im Bieterbogen Ziffer VII.2).

Kritērijs: Pasākumi kvalitātes nodrošināšanai

Atlases kritērija apraksts: Erklärung zu möglichen Interessenkonflikten gemäß § 46 Abs. 2 VgV (Angabe im Bieterbogen Ziffer VIII.1).

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem

Atlases kritērija apraksts: Vorlage geeigneter Referenzen über früher ausgeführte Aufträge innerhalb der letzten drei Jahre (maßgeblich für die Berechnung ist der Tag, an dem die Angebotsfrist endet) mit Angabe des Kunden, des Auftragsgegenstandes, des Auftragswerts und des Zeitraums der Leistungserbringung (Angaben im Bieterbogen Ziffer VIII.3). Geeignet sind Referenzen, die folgende Gesichtspunkte nachweisen: Kenntnisse und Erfahrungen in der wissenschaftlichen Evaluation von öffentlichen Fördermaßnahmen des Bundes und/oder der Länder und/oder der EU unter Anwendung qualitativer und quantitativer Methoden der empirischen Sozialforschung; Kenntnisse und Erfahrungen mit Programm- und/oder Projektevaluationen im Bereich der Hochschulbildung und/oder der Hochschulforschung; Kenntnisse der einschlägigen Forschungs- und Förderlandschaft im Bereich der Forschung zu digitaler Transformation und Künstlicher Intelligenz in der Hochschulbildung; Kenntnisse und Erfahrungen zu Themen der Qualitätssteuerung und der Identifikation von Leistungs- und Optimierungspotenzialen. Eine Referenz kann mehrere Erfahrungsbereiche abdecken. Es sind jedoch insgesamt mindestens drei verschiedene Referenzen zu benennen.

Kritērijs: Pasākumi kvalitātes nodrošināšanai

Atlases kritērija apraksts: Angaben zu den Qualifikationen und den fachbezogenen Erfahrungen der zum Einsatz gelangenden verantwortlichen bzw. leitenden Mitarbeiter/innen (Angaben im Bieterbogen Ziffer VIII.4 / Qualifikationsprofil). Ausführliche Darstellung der Qualifikationen und fachbezogenen Erfahrungen der für die Leistungserbringung vorgesehenen verantwortlichen bzw. leitenden Mitarbeiter/innen des Bieters. Für die vorgesehenen verantwortlichen bzw. leitenden Mitarbeiter/innen müssen folgende Qualifikationen anhand der Qualifikationsprofile jeder bzw. jedes einzelnen der einzusetzenden Mitarbeiter/innen nachgewiesen werden, wobei für jede der im Folgenden genannten Qualifikationen Referenzen vorzulegen sind: Mindestens drei Jahre Berufserfahrung in der Führung von Evaluationsteams (für mindestens eine/n verantwortlichen bzw. leitenden Mitarbeiter/in mind. ein Referenznachweis). Mindestens zwei Jahre Berufserfahrung in Projekten der Digitalisierung und/oder der Künstlichen Intelligenz mit Hochschulbezug (für mindestens eine/n verantwortlichen bzw. leitenden Mitarbeiter/in mind. ein Referenznachweis). Erfahrungen in der Konzeption, Durchführung und Leitung von öffentlichen Forschungsprojekten mit mind. zwei Jahren Laufzeit (für mindestens eine/n verantwortlichen bzw. leitenden Mitarbeiter/in mind. ein Referenznachweis);

Kritērijs: Pasākumi kvalitātes nodrošināšanai

Atlases kritērija apraksts: Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, unabhängig davon, ob sie dem Unternehmen angehören oder nicht (Angaben im Bieterbogen Ziffer VIII.5 / Qualifikationsprofil). Ausführliche Darstellung der Qualifikationen der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen. Für die Erbringung des Auftrags müssen mindestens Mitarbeiter mit den folgenden Qualifikationen verfügbar sein und die Qualifikation muss anhand der Qualifikationsprofile jeder bzw. jedes einzelnen der einzusetzenden Mitarbeiter/innen nachgewiesen werden: Sozialwissenschaftliche quantitative und qualitative Methodenkompetenz (insb. leitfadengestützte qualitative und fragebogengestützte quantitative Erhebungen) (mind. zwei Mitarbeiter/innen); Wissensgrundlagen im Bereich der Digitalisierung mit Hochschulbezug (mind. eine/n Mitarbeiter/in); Wissensgrundlagen im Bereich der Künstlichen Intelligenz mit Hochschulbezug (mind. eine/n Mitarbeiter/in); Kompetenzen in der Datenverarbeitung/ Fachkompetenz IT (mind. eine/n Mitarbeiter/in).

5.1.10. Piešķiršanas kritēriji

Izmantojamās metodes apraksts, ja svērumu nevar izteikt ar kritērijiem: Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Alle Zuschlagskriterien, deren Gewichtung und Bewertungsformeln sind in der Vergabeunterlage "Besondere Bewerbungsbedingungen" aufgeführt.

5.1.11. Iepirkuma dokumenti

Valodas, kurās ir oficiāli pieejami iepirkuma dokumenti: vācu valoda

Termiņš papildu informācijas pieprasīšanai: 20/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Adrese, kur pieejami iepirkuma dokumenti: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=879769>

5.1.12. Iepirkuma noteikumi

Iesniegšanas noteikumi:

Elektroniskā iesniegšana: Prasīts

Iesniegšanas adrese: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=879769>

Valodas, kurās var iesniegt piedāvājumus vai dalības pieprasījumus: vācu valoda

Elektroniskais katalogs: Nav atļauts

Varianti: Nav atļauts

Pretendenti var iesniegt vairākus piedāvājumus: Nav atļauts

Piedāvājumu saņemšanas termiņš: 16/09/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Laiks, kurā piedāvājumam jā saglabājas derīgam: 16 Nedēļas

Informācija, ko var papildināt pēc iesniegšanas termiņa beigām:

Pircējs pēc saviem ieskatiem visus ar pretendentu saistītos trūkstošos dokumentus var iesniegt vēlāk.

Papildu informācija: Der Auftraggeber kann unter Beachtung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen (insb. Eigenerklärungen) nachfordern bzw. vervollständigen oder korrigieren lassen oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachfordern oder vervollständigen lassen (§ 56 Abs. 2 VgV). Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist gemäß § 56 Abs. 3 Satz 1 VgV ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen.

Informācija par publisko atvēršanu:

Atvēršanas datums: 16/09/2026 13:00:00 (UTC+02:00) Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Līguma noteikumi:

Līguma izpilde jāveic saskaņā ar aizsargātas nodarbinātības programmām: Nē

Elektroniskie rēķini: Prasīts

Tiks izmantoti elektroniskie pasūtījumi: jā

Tiks izmantoti elektroniskie maksājumi: jā

5.1.15. Paņēmieni

Pamat nolīgums:

Nav pamat nolīguma

Informācija par dinamisko iepirkumu sistēmu:

5.1.16. Papildu informācija, mediācija un pārskatīšana

Starptautiskās jeb mediācijas organizācija: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt

Pārskatīšanas organizācija: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Informācija par pārskatīšanas termiņiem: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. Page 8/9 1 GWB). Die Zuschlagserteilung erfolgt zehn Kalendertage nach Absendung der Information an die unterlegenen Bieter gem. § 134 Abs. 2 GWB. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt

Organizācija, kas saņem dalības pieprasījumus: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt

Organizācija, kas apstrādā piedāvājumus: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt

8. Organizācijas

8.1. ORG-0000

Oficiālais nosaukums: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt

Reģistrācijas numurs: 991-00227BMFTR-14

Departaments: 991-00227BMFTR-14

Pilsēta: Berlin

Pasta indekss: 10117

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Berlin (DE300)

Valsts: Vācija

E-pasts: vergabe@bmfr.bund.de

Tālrunis: 000

Interneta adrese: www.bmfr.bund.de

Šīs organizācijas lomas:

Pircējs

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru

Organizācija, kas saņem dalības pieprasījumus

Organizācija, kas apstrādā piedāvājumus

8.1. ORG-0001

Oficiālais nosaukums: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Reģistrācijas numurs: +49228-94990

Pilsēta: Bonn

Pasta indekss: 53123

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Valsts: Vācija

E-pasts: vk@bundeskartellamt.bund.de

Tālrunis: +49228-94990

Šīs organizācijas lomas:

Pārskatīšanas organizācija

8.1. ORG-0002

Oficiālais nosaukums: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt

Reģistrācijas numurs: 991-00227BMFTR-14

Departaments: Nachprüfungsstelle

Pilsēta: Bonn

Pasta indekss: 53175

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Valsts: Vācija

Kontaktpunkts: Nachprüfungsstelle Vergabeverfahren

E-pasts: vergabe@bmfr.bund.de

Tālrunis: 000

Interneta adrese: www.bmfr.bund.de

Šīs organizācijas lomas:

Starptautības jeb mediācijas organizācija

8.1. ORG-0003

Oficiālais nosaukums: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Reģistrācijas numurs: 0204:994-DOEVD-83

Pilsēta: Bonn

Pasta indekss: 53119

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Valsts: Vācija

E-pasts: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Tālrunis: +49228996100

Šīs organizācijas lomas:

TED eSender

Informācija par paziņojumu

Paziņojuma identifikators/versija: b9182d5f-6990-4910-b3b9-bb45fdf288db - 01

Veidlapas tips: Konkurss

Paziņojuma veids: Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms

Paziņojuma apakšveids: 16

Paziņojuma nosūtīšanas datums: 30/07/2026 11:50:46 (UTC+02:00) Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Valodas, kurās oficiāli pieejams šis paziņojums: vācu valoda

Paziņojuma publikācijas numurs: 533233-2026

